



UNIVERSITÄT ZU LÜBECK INSTITUT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Leserinnen und Leser,

wir bleiben auf Erfolgskurs! So konnten wir am 18. Juni meinen ersten Habilitanden feiern: Prof. Sven Karstens hat seine Antrittsvorlesung zu einem Thema der stratifizierten Versorgung von Patient*innen mit nicht spezifischen Kreuzschmerzen gehalten und die Venia legendi im Fach Versorgungsforschung überreicht bekommen.

Aktuell arbeiten drei Kolleg*innen an Ihrer Habilitation bei mir (sowohl für das Fach Allgemeinmedizin als auch für Versorgungsforschung).

Im Oktober werde ich seit zehn Jahren als Lehrstuhlinhaber und Professor für Allgemeinmedizin das Institut für Allgemeinmedizin leiten. In dieser Zeit haben 22 Doktorand*innen Ihre Arbeit bei mir erfolgreich beendet. Insgesamt sind 30 Doktorarbeiten in den letzten zehn Jahren aus dem Institut entstanden.

Besonders freue ich mich, dass die W2-Professur von Frau Prof. Katja Götz (Professur für Primärversorgungsforschung) nach hervorragender Evaluation entfristet werden kann.

Erneut ist unser Kompetenzzentrum Weiterbildung Allgemeinmedizin sehr gut evaluiert worden, nach wie vor ist es eines der größten Kompetenzzentren in Deutschland. Diese Erfolge werden sich in den kommenden Jahren auch in der Anzahl an neuen Fachärzt*innen bemerkbar machen.

Uns wurde signalisiert, dass wir noch in diesem Jahr neue Instituts-Räume beziehen können.

Kurz: Viele Gründe die letzten, sehr erfolgreichen Jahre gemeinsam zu feiern! Merken Sie sich daher bitte schon mal den 12. Oktober als ein besonderes Lehrpraxentreffen vor.

Besuchen Sie gerne auch unsere überarbeitete Homepage, die Ihnen Einblicke in die vielfältigen Themen, die am Institut in Forschung und Lehre bearbeitet werden, bietet: <https://www.uksh.de/allgemeinmedizin-luebeck/Forschung.html>

Ein Hinweis noch als stellvertretender Studiengangsleiter Humanmedizin: Das Medizinstudium in Lübeck ist dieses Jahr, in der alle drei Jahre erscheinenden CHE Bewertung, erneut unter den drei Besten zu finden.

Meinen herzlichen Dank an unsere Lehrärzt*innen sowie alle im Team, für Ihr Engagement für die Lehre! Ich hoffe, dass die tolle CHE Platzierung Sie zusätzlich bestätigt!

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen und freue mich auf ein baldiges Wiedersehen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr

Prof. Dr. med. Jost Steinhäuser
Direktor des Instituts für
Allgemeinmedizin

jost.steinhaeuser@uksh.de



Prof. Dr. Jost Steinhäuser (re.) überreicht Prof. Dr. Sven Karstens seine Habilitationsurkunde im Anschluss an die feierliche Antrittsvorlesung am 18.07.2024 (Foto: Prof. Götz).

NEUIGKEITEN AUS DER LEHRE

Didaktikkurs Kompetenzzentrum Allgemeinmedizin

Im Rahmen des Kompetenzzentrums Allgemeinmedizin Schleswig-Holstein (KWA SH) wurde 2023 ein neuer Kurs für (angehende) Referierende entwickelt: Das Dozierenden-Training richtet sich an Ärzt*innen, die bereits als Dozierende für das KWA SH tätig sind oder dies in Zukunft planen. Schwerpunkt ist die Vermittlung der für das Halten von Seminaren benötigten Kenntnisse. An einem selbstgewählten Thema wird dies im Rahmen des Kurses ausgearbeitet. Die ersten Teilnehmenden evaluierten den Kurs Bad Segeberg mit einer Gesamtnote von 1,0 hervorragend. Das nächste Dozierenden-Training findet am 14.09.2024 in Bad Segeberg statt. Anmeldungen richten Sie an Dr. med. Philip Marahrens. philip.marahrens@uksh.de



Dr. P. Marahrens

8. Tag der Allgemeinmedizin 2024 : Neues Konzept begeistert die Teilnehmenden

Zum achten Mal fand im März der Tag der Allgemeinmedizin (TdA) Schleswig-Holstein statt. Und gleich zwei Neuerungen wurden in diesem Jahr umgesetzt: Die Fortbildung wurde zum einen (wie gewohnt) gemeinsam von den Instituten für Allgemeinmedizin Lübeck und Kiel und neu: mit dem Hausärztinnen- und Hausärzterverband Schleswig-Holstein sowie dem Institut für hausärztliche Fortbildung veranstaltet. Zum anderen fand der TdA erstmals in Neumünster statt und sollte damit besser erreichbar für Hausärzt*innen und ihre Praxisteams aus ganz Schleswig-Holstein sein. Die Resonanz war groß: Rund 160 Teil-

nehmende, darunter auch viele MFAs, kamen in das Hotel Altes Stahlwerk und bildeten sich nach einer Keynote Lecture von Prof. Norbert Donner-Banzhoff zum Thema „Technikkomplex“ in zahlreichen interaktiven Workshops fort. Sowohl die Inhalte als auch das Ambiente wurden von den teilnehmenden Ärzt*innen und MFAs mit Bestnoten bewertet. Sämtliche jährliche Pflichtfortbildungen (DMP, HZV, VERAH-Refresher) an einem Tag kompakt erledigen und dabei noch mit Kolleg*innen aus dem ganzen Bundesland in den Austausch kommen zu können sorgte für zahlreiche zufriedene Gesichter. Save-the-date: Der nächste Tag der Allgemeinmedizin findet am 05.04.2025 in Kiel statt.

Einladung zum Festsymposium 10 Jahre Lehrstuhl Allgemeinmedizin in Lübeck

Am 12. Oktober 10:00 bis 13:00 Uhr werden wir im Audimax der Universität zu Lübeck das zehnjährige Bestehen des Lehrstuhls für Allgemeinmedizin feiern. Es werden u.a. Inputs von aktuellen wie ehemaligen Doktorand*innen sowie von Prof. Dr. med. Jean-François Chenot MPH erwartet. Für musikalische und kulinarische Momente wird gesorgt.

Hinweis zur Unfallversicherung von Studierenden

Studierende im Blockpraktikum und im PJ-Tertial Allgemeinmedizin, die in Ihren Praxen ausgebildet werden, sind in Ihrer Unfallversicherungspolice kostenfrei mitversichert. Studierende müssen der Berufsgenossenschaft nicht extra gemeldet werden. Aus aktuellem Anlass (Hinweis eines Lehrarztes nach Korrespondenz mit der Unfallkasse Nord) weisen wir darauf hin, dass vor Antritt eines Blockpraktikums oder PJ-Tertials eine Sicherheitsunterweisung durchgeführt und dokumentiert werden muss.

NEUIGKEITEN AUS DER FORSCHUNG

Hausärztliche Leistung bei der Akutversorgung sichtbar machen!

Im Rahmen des im letzten Jahr angekündigten Forschungsprojekts zur Erhebung dringlicher Behandlungsfälle in hausärztlichen Praxen, kommen wir sehr gut voran. Nach einem umfangreichen systematischen Review konnten wir inzwischen aus den Ergebnissen ein Instrument entwickeln, welches erstmalig Daten zur Dringlichkeit und Komplexität der Beratungsanlässe, die in den Praxen behandelt werden, erfassen kann. Dieses Instrument wird jetzt vor dem deutschlandweiten Einsatz im Herbst noch pilotiert. Auf die Praxen, die sich hierfür dankenswerter Weise beim letzten Lehrpraxentreffen gemeldet haben, werden wir in den kommenden Wochen zugehen.

Sollten Sie spontan noch Interesse an der Vorab-Testung des Fragebogens im Rahmen des Pilotprojektes haben (Zeitinvestment ca. 45 min.), können Sie sich gerne per E-Mail melden bei: Johannes Rieken.

✉ johannes.rieken@uni-luebeck.de

Einsamkeit im Alter

Wir freuen uns über ein tolles Projekt mit dem Titel „Entwicklung von Maßnahmen gegen Einsamkeit im Alter“, welches vom Sozialministerium Schleswig-Holstein gefördert wird.

Das Projekt startete im Januar diesen Jahres und endet im März 2025. In diesem Zeitraum werden der Ist-Zustand und die Bedarfe älterer Menschen in Schleswig-Holstein anhand qualitativer Interviews erhoben. Anschließend startet eine Fragebogenerhebung zu zentralen Aspekten von Einsamkeit bei Schleswig-Holsteiner*innen über 60 Jahren, die vom Sozialverband Schleswig-Holstein e.V. maßgeblich unterstützt wird. In einem weiteren Schritt werden gemeinsam mit Mitarbeiter*innen der Kommunen und anderen ehrenamtlichen Akteur*innen der Seniorenarbeit auf Basis ihrer Erfahrungen Handlungsempfehlungen entwickelt, die in einen Kurs für Multiplikatoren („Train-the-Trainer“-Kurs) münden. Dieses Schulungskonzept kann dabei unterstützen, geeignete Maßnahmen älteren Menschen nahe zu bringen, um Einsamkeit im Alter vorzubeugen.



Prof. Dr. K. Götz

App-basierte Unterstützung der Versorgung von Migräne Patient*innen in Schleswig-Holstein

Für eine Studie zur App-basierten Unterstützung der Versorgung von Patient*innen mit Migräne in Schleswig-Holstein werden noch Teilnehmer*innen gesucht:

Die Einschlusskriterien für die Studienteilnahme sind:

- diagnostizierte Migräne
- Wohnort in Schleswig-Holstein
- Alter 18 Jahre und älter

Für nähere Informationen wenden Sie sich gerne an Dr. Freischmidt ✉ soenke.freischmidt@uksh.de, die Kontaktadresse für direkt Interessierte lautet:

✉ ifg.migraene@uni-luebeck.de



Dr. S. Freischmidt

Sekundärdatenanalyse aus dem Überregionalen Versorgungsforschungsverbund

Aktuell werden im Rahmen einer Sekundärdatenanalyse Faktoren identifiziert, die einen Einfluss auf die Dauer der Arbeitsunfähigkeit bei Rückenschmerzen haben. Dafür kann auf ein Netzwerk mit über 470.000 unterschiedlichen Patient*innen aus unserem Überregionaler Versorgungsforschungsverbund (SHRN) zurückgegriffen werden. Ansprechpartner ist Dr. Daniel Hötker. ✉ d.hoetker@uni-luebeck.de

Forschungsprojekt zwischen dem Institut für Allgemeinmedizin und der Bundeswehr

Am 02.04.2024 ist das Projekt „Institutionalisierung von Forschung in der Bundeswehr mit dem Schwerpunkt Allgemeinmedizin“ mit der Rotation eines Arztes in Weiterbildung des Bundeswehrkrankenhauses Hamburgs an das Institut für Allgemeinmedizin gestartet. Ziel dieses Projektes ist es, neue Forschungsfelder im Bereich der allgemeinmedizinischen Versorgung in der Bundeswehr zu identifizieren. Damit kann auf der einen Seite jungen Sanitätsoffizier*innen die Chance ermöglicht werden, Weiterbildung im Bereich der Forschung zu sammeln. Zum anderen kann im zivil-militärischen Austausch Erfahrungen und Expertisen ausgetauscht werden. Ansprechpartner ist Dr. Daniel Hötker.

✉ d.hoetker@uni-luebeck.de

PERSONALIEN

Prof. Dr. Thomas Kötter wurde in die Promotionskommission der Sektion Medizin der Universität zu Lübeck gewählt.

Wir gratulieren herzlich Dr. Ruben Zwierlein zur bestandenen Facharztprüfung Allgemeinmedizin!

Wir gratulieren Herrn Prof. Sven Karstens herzlich zur abgeschlossenen Habilitation im Fach Versorgungsforschung!

Dr. Frank Stüven ist für sein Wahlfach „Dr. Haus – vom Symptom zur Diagnose“ erneut mit der Bestnote von 1,0 evaluiert worden. Wir gratulieren herzlich!

HERZLICH WILLKOMMEN

Wir begrüßen Dr. med. Daniel Hötker neu in unserem Team. Herr Dr. Hötker ist Arzt in Weiterbildung zum Facharzt für Allgemeinmedizin. Er hat in Lübeck Medizin studiert und an unserem Institut mit einer Studie zum Thema Telemedizin der Marine promoviert. Im Rahmen seiner Weiterbildungsrotation am Institut arbeitet er zu den Themen Sekundärdatenforschung und Kreuzschmerzen und engagiert sich mit in der Lehre.



Dr. Daniel Hötker

Wir freuen uns, dass Johannes Rieken seit Februar 2024 das Team des Instituts für Allgemeinmedizin verstärkt. Herr Rieken ist Facharzt für Allgemeinmedizin. Er hat in Lübeck Medizin studiert und seine Weiterbildung im Fach Allgemeinmedizin 2020 abgeschlossen. Herr Rieken bringt Erfahrung im Bereich Telemedizin mit und beschäftigt sich am Institut für Allgemeinmedizin neben der Lehre mit einem Projekt zur Untersuchung von akuten Beratungsanlässen in der hausärztlichen Praxis.



Johannes Rieken

+++ SAVE-THE-DATE +++ SAVE-THE-DATE +++ SAVE-THE-DATE +++ SAVE-THE-DATE +++ SAVE-THE-DATE +++

Dozierendentraining

14.09.2024 von 09:00 bis 17:00 Uhr

in der Akademie der Ärztekammer, Bad Segeberg

Festsymposium 10 Jahre Lehrstuhl Allgemeinmedizin an der Universität zu Lübeck mit Lehrpraxentreffen

12.10.2024 von 10:00-13:00 Uhr

im Audimax der Uni Lübeck

M3-Prüfungskurs

09. und 16.10.2024, jeweils 15:00 bis 18:00 Uhr

im Herrenhaus der Uni Lübeck

9. Tag der Allgemeinmedizin Schleswig-Holstein

05.04.2025 von 09:00 bis 17:00 Uhr

auf dem UKSH-Campus in Kiel

IMPRESSUM

Prof. Dr. med. Jost Steinhäuser (Herausgeber)

Institut für Allgemeinmedizin

Universitätsklinikum Schleswig-Holstein,

Campus Lübeck

Ratzeburger Allee 160,

23562 Lübeck

Tel.: 0451 3101 8001

<https://www.uksh.de/allgemeinmedizin-luebeck>

Porträtfotos: Guido Kollmeier

Satz & Layout: Arne Wesenberg